

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 6

Bestand an Wohnungen

31. 12. 1965



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT

BAUTÄTIGKEIT

WOHNUNGEN

Reihe 6

Bestand an Wohnungen
(Fortgeschriebene Ergebnisse)

31. 12. 1965



Bestellnummer: E 6 — J 65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite[®]

Wohnungsbestand am Jahresende 1965 3

Tabellenteil

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am
31. 12. 1965 in den kreisfreien Städten
und Landkreisen 5



Die Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in dem Jahreshaft 1961 dieser Reihe enthalten.

Erschienen im Juli 1966

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis 1,-- DM

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F II veröffentlicht.

Wohnungsbestand am Jahresende 1965

Vorbemerkungen

Der Bestand der am Jahresende vorhandenen Wohnungen ist für 1965 wie in den vergangenen Jahren durch Fortschreibung der Bestandszahlen aus der Gebäudezählung 1961 mit den Zu- und Abgängen aus der laufenden Bautätigkeitsstatistik gewonnen worden. Es wurde bereits im Jahreshaft 1964 dieser Veröffentlichungsreihe dargelegt, daß sich durch die Bautätigkeitsstatistik die Wohnungszugänge an Neu- und Umbauten bis auf nicht gemeldete Bauten ziemlich vollständig erfassen lassen; Wohnungsverluste, z.B. durch Zweckentfremdung oder Zusammenlegung von Wohnungen entziehen sich jedoch teilweise der Erfassung durch die Bauaufsichtsbehörden, so daß dadurch gewisse Lücken der Wohnungsfortschreibung entstehen, die erst bei der nächsten Wohnungszählung wieder korrigiert werden können.

Bei der Ermittlung des Wohnungsbestandes konnte diesmal Berlin (West) nicht einbezogen werden, da die entsprechenden Feststellungen zur Zeit noch nicht abgeschlossen sind. Die im folgenden mitgeteilten Zahlen beziehen sich also alle auf das Bundesgebiet ohne Berlin.

Der für das Jahresende 1965 ermittelte fortgeschriebene Wohnungsbestand im Bundesgebiet ohne Berlin hat sich durch das hohe Bauergebnis des Jahres entsprechend weiter erhöht.

Nach dem endgültigen Ergebnis der Bautätigkeitsstatistik wurden im Jahre 1965 rund 575 000 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden fertiggestellt. Die durch die Bautätigkeitsstatistik festgestellten Abgänge betragen im gleichen Zeitraum 41 000 Wohnungen, so daß im Saldo ein Zugang von rund 534 000 Wohnungen eintrat. Unter Berücksichtigung einer geringen Zahl von Freigaben bzw. Neubeanspruchungen durch die ausländischen Streitkräfte ergab sich damit zum Jahresende 1965 ein Gesamtbestand von 18,1 Mill. Wohnungen. Die Zahl der Wohnungen, die der privaten Nutzung zur Verfügung stehen, hat somit im Jahre 1965 erneut um 3 % zugenommen. Die Zuwachsrate war damit nur etwas niedriger als im Vorjahr (3,3 %). Dies gilt auch für die meisten Länder des Bundesgebietes. Die Zuwachsraten 1965 für die Länder wichen im übrigen von dem Bundesdurchschnitt zum Teil wieder erheblich ab. Bremen lag auch diesmal mit einem Zugang von 3,7 % an der Spitze, während Hamburg ebenso wie Rheinland-Pfalz mit 2,6 % die geringsten Zunahmen aufwiesen.

Setzt man den Wohnungsbestand am Jahresende 1965 in Beziehung zur Wohnbevölkerung, dann ergibt sich auch wieder ein sehr unterschiedliches Bild der relativen "Wohnungsdichte" in den einzelnen Ländern sowie in den kreisfreien Städten und den Landkreisen. Bei einem Bundesdurchschnitt von 317 war die Zahl der Wohnungen auf 1 000 Einwohner im Land Bremen mit 349 wieder am höchsten, in Niedersachsen mit 305 am niedrigsten. In den kreisfreien Städten lag sie länderweise und im Gesamtdurchschnitt auch wieder erheblich höher als in den Landkreisen (342 gegen 302).

Ein Vergleich der Ergebnisse seit 1961 zeigt auch, daß sich die Positionen der einzelnen Länder untereinander nur wenig verändert haben. Diese Relationen der Wohnungsdichte müssen aber die Flächengröße und die Raumzahl der einzelnen Wohnungen außer acht lassen, da diese im fortgeschriebenen Wohnungsbestand nicht erfaßt werden.

Aufschlußreich ist der Wohnungsbestand in der Gliederung nach Baualtersstufen. Durch die starken Neuzugänge in der Nachkriegszeit hat sich das Alter des Gesamtbestandes der Wohnungen fortlaufend verjüngt.

Wohnungen nach Baualtersstufen ¹⁾

Jahresende	Von jeweils 100 Wohnungen waren errichtet bis 1918 1919 bis 1948 1949 und später		
	1961	40	21
1962	39	20	41
1963	37	20	43
1964	36	19	45
1965	35	19	46

1) Bundesgebiet ohne Berlin.

Wohnungsbestand¹⁾ am 31. Dezember 1964 und 31. Dezember 1965

Bestand — Zugang	Ein- heit	Schles- wig- Hol- stein	Hamb- urg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Bundes- gebiet ohne Berlin
Bestand am 31. 12. 1964	1 000	766,6	620,2	2 033,5	249,6	5 148,1	1 637,4	1 124,9	2 549,0	3 070,2	359,6	17 564,3
Zugang vom 1. 1. 1965 bis 31. 12. 1965 aus Bautätigkeit ²⁾	1 000	27,1	16,2	71,6	9,2	137,1	56,5	29,1	86,6	90,2	8,8	533,4
Freigaben ³⁾	1 000	0,0	—	0,0	—	0,2	0,0	—	—	0,5	—	0,8
Bestand am 31. 12. 1965	1 000	793,7	636,4	2 110,2	258,8	5 285,4	1 693,9	1 154,0	2 635,6	3 160,9	369,6	18 098,4
%	%	4,4	3,5	11,7	1,4	29,2	9,3	6,4	14,6	17,5	2,0	100
Zunahme des Bestandes	%	3,5	2,6	3,5	3,7	2,7	3,5	2,6	3,4	3,0	2,7	3,0

¹⁾ Ohne die von den ausländischen Streitkräften in Anspruch genommenen Wohnungen. — ²⁾ Zugang aus neu fertiggestellten Wohnungen abzüglich Abgang wegen Umbau, Abbruch usw. — ³⁾ Zugang infolge Freigabe von durch die ausländischen Streitkräfte in Anspruch genommenen Wohnungen abzüglich Abgang wegen Inanspruchnahme.

Wohnungen im Verhältnis zur Bevölkerung am 6. Juni 1961, 31. Dezember 1964 und 31. Dezember 1965

Land	Wohnungen auf 1 000 Einwohner am								
	6. 6. 1961			31. 12. 1964			31. 12. 1965		
	insgesamt	davon in kreisfreien Städten	Land- kreisen	insgesamt	davon in kreisfreien Städten	Land- kreisen	insgesamt	davon in kreisfreien Städten	Land- kreisen
Schleswig-Holstein	291	308	284	319	341	310	325	350	316
Hamburg	301	301	—	334	334	—	343	343	—
Niedersachsen	271	294	261	297	326	287	305	337	293
Bremen	314	314	—	341	341	—	349	349	—
Nordrhein-Westfalen	290	307	273	311	332	291	316	338	295
Hessen	298	320	297	322	349	309	328	358	314
Rheinland-Pfalz	297	311	293	317	336	311	322	342	316
Baden-Württemberg	288	304	283	309	329	303	313	336	307
Bayern	283	313	267	308	340	291	313	345	296
Saarland	304	325	301	322	349	318	328	357	324
Bundesgebiet ohne Berlin	288	307	276	311	335	298	317	342	302

In dieser größenordnungsmäßigen Übersicht ist das Baualter der vorhandenen Wohnungen dargestellt, indem der Saldo der Zugänge seit der letzten Totalzählung 1961 der Zeit nach 1948 zugerechnet wurde und die relativ geringen Wohnungsabgänge aus den weiter zurückliegenden Jahren außer acht gelassen sind. Ferner konnte auch das Alter der hier ebenfalls enthaltenen Wohnungen in den bewohnten Nichtwohngebäuden nur analog der Baualtersgliederung der Wohngebäude nach dem Stande vom 6. Juni 1961 angenommen werden.

Seit dem Jahre 1961 ist damit der Anteil der nach 1948 geschaffenen Wohnungen von 39 % auf 46 % angestiegen. Bremen und Hamburg lagen 1965 hinsichtlich der Neubauwohnungen (seit 1948 errichtet) mit 56,0 % und 54,6 % an der Spitze. Auch in den übrigen Ländern überwog der Anteil der Neubauwohnungen. Nur in Rheinland-Pfalz ist der Bestand an Wohnungen, die bis zum Jahre 1918 gebaut wurden, noch größer als die Zahl der Wohnungen, die nach 1948 fertiggestellt wurden.

Im Jahre 1965 hat sich der Bestand der Wohngebäude wie folgt verändert:

	Wohngebäude
	1 000
Bestand am 31. Dezember 1964	8 050,8
Reinzugang 1965 aus Bautätigkeit	220,6
Freigaben	0,2
Bestand am 31. Dezember 1965	8 271,6

In dem anschließenden Tabellenteil werden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise in der Gliederung nach Ländern und Regierungsbezirken nachgewiesen:

1. der Bestand an Wohngebäuden
2. der Bestand an Wohnungen in Wohngebäuden und bewohnten Nichtwohngebäuden.

Zu den **W o h n g e b ä u d e n** zählen die Gebäude, die ausschließlich oder mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dienen. Dazu rechnen Ein- und Zweifamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser, auch Bauernhäuser, Kleinsiedlerstellen und Nebenerwerbsstellen.

Zu den Wohngebäuden zählen auch die entweder nur zu bestimmten Jahreszeiten, über das Wochenende oder an bestimmten Wochentagen bewohnten Gebäude mit mindestens 50 qm Wohnfläche oder 60 qm überbauter Fläche.

Nicht dazu gehören Unterkünfte wie bewohnte Behelfsheime, Baracken, Nissenhütten, außer Dienst gestellte Schiffe, Waggons, sonstige Fahrzeuge u.a.

W o h n u n g e n sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte einzelne oder zusammenliegende Räume in Wohn- und Nichtwohngebäuden, welche die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Sie müssen eine eigene Küche oder Kochnische und sollen einen eigenen Wohnungseingang aufweisen. Hierbei ist es gleichgültig, ob darin zum Zeitpunkt der Zählung ein oder mehrere Haushalte untergebracht waren, auch wenn für jeden dieser weiteren Haushalte eine eigene Kochgelegenheit eingerichtet war. Kellerwohnungen zählen nicht als Wohnungen.

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
<u>Schleswig-Holstein</u>			<u>Niedersachsen</u>		
<u>Kreisfreie Städte</u>			<u>FB Hannover</u>		
Flensburg	9 098	34 150	<u>Kreisfreie Städte</u>		
Kiel	22 706	93 085	Hamel	6 133	16 855
Lübeck	29 993	84 927	Hannover	37 308	193 106
Neumünster	9 922	26 033	<u>Landkreise</u>		
<u>Landkreise</u>			Grafschaft Diepholz	14 194	19 694
Eckernförde	12 833	21 284	Grafschaft Hoya	22 172	31 033
Eiderstedt	4 937	6 407	Grafschaft Schaumburg	13 486	24 902
Eutin	15 613	29 253	Hamel-Pyrmont	13 050	26 358
Flensburg	13 848	20 708	Hannover ¹⁾	27 159	67 100
Hzgt. Lauenburg	24 618	45 887	Houstadt am Rübenberge	14 182	28 651
Husum	14 273	20 337	Nienburg (Weser)	18 535	28 608
Norderdithmarschen	13 508	19 778	Schaumburg-Lippe	14 070	27 594
Oldenburg (Holstein)	15 124	25 794	Springe	10 554	21 256
Pinneberg	39 987	79 172	zusammen	190 843	485 152
Plön	21 111	35 925	davon: Kreisfreie Städte	43 441	209 961
Rendsburg	29 947	51 476	Landkreise	147 402	275 191
Schleswig	18 768	30 531	<u>FB Hildesheim</u>		
Segeberg	20 004	32 161	<u>Kreisfreie Stadt</u>		
Steinburg	22 583	41 349	Hildesheim	8 429	32 907
Stormarn	29 649	51 002	<u>Landkreise</u>		
Süderdithmarschen	16 946	23 551	Alfeld (Leine)	12 759	26 086
Südtondern	14 595	20 886	Duderstadt	7 457	11 563
Land insgesamt	400 063	793 696	Einbeck	7 191	13 499
davon: Kreisfreie Städte	71 719	238 195	Göttingen	17 321	44 489
Landkreise	328 344	555 501	Hildesheim-Marienburg	19 045	34 289
<u>H a m b u r g</u>			Holzminde	13 706	27 550
Hamburg	171 942	636 442	Münden	7 088	14 532
			Northeim	14 609	28 201
			Osterode am Harz	14 128	27 339

1) Berichtigtes Ergebnis.

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
Niedersachsen			Niedersachsen		
noch: RB Hildesheim			noch: RB Stade		
noch: Landkreise			noch: Landkreise		
Peine	16 510	31 580	Osterholz	14 124	19 549
Zellerfeld	5 329	12 141	Rotenburg (Hannover)	9 815	14 270
zusammen	143 572	304 176	Stade	24 547	39 177
davon: Kreisfreie Stadt	8 429	32 907	Verden	15 921	23 889
Landkreise	135 143	271 269	Wesermünde	14 686	19 307
<u>RB Lüneburg</u>			zusammen	112 118	168 401
Kreisfreie Städte			davon: Kreisfreie Stadt	5 496	14 852
Celle	9 023	19 690	Landkreise	106 622	153 549
Lüneburg	7 697	18 511	<u>RB Osnabrück</u>		
Wolfsburg	5 727	24 448	Kreisfreie Stadt		
Landkreise			Osnabrück	15 403	48 502
Burgdorf	19 244	38 555	Landkreise		
Celle	18 068	28 826	Aschendorf-Hümmling	13 599	15 842
Fallingb. Bstl.	11 012	18 084	Bersenbrück	15 013	21 354
Gifhorn	22 222	37 082	Grafschaft Bentheim	21 190	28 092
Harburg	25 699	37 147	Lingen	13 050	18 677
Lüchow-Dannenberg	10 719	16 582	Melle	7 142	11 569
Lüneburg	11 155	17 462	Meppen	13 087	16 474
Soltau	9 976	17 242	Osnabrück	21 280	37 511
Uelzen	16 322	30 266	Wittlage	5 193	7 689
zusammen	166 864	303 895	zusammen	124 957	205 710
davon: Kreisfreie Städte	22 447	62 649	davon: Kreisfreie Stadt	15 403	48 502
Landkreise	144 417	241 246	Landkreise	109 554	157 208
<u>RB Stade</u>			<u>RB Aurich</u>		
Kreisfreie Stadt			Kreisfreie Stadt		
Cuxhaven	5 496	14 852	Emden	7 390	14 526
Landkreise			Landkreise		
Bremervörde	13 619	18 537	Aurich (Ostfriesland)	17 080	20 477
Land Hadeln	13 910	18 820	Leer	29 357	37 716

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
Niedersachsen			Niedersachsen		
noch: RB Aurich			noch: VB Oldenburg		
noch: Landkreise			noch: Landkreise		
Norden	18 449	23 271	Oldenburg (Oldenburg)	15 162	20 857
Wittmund	12 764	15 448	Vechta	14 711	19 035
zusammen	85 040	111 438	Wesermarsch	18 466	31 211
davon: Kreisfreie Stadt	7 390	14 526	zusammen	140 765	235 905
Landkreise	77 650	96 912	davon: Kreisfreie Städte	40 455	96 236
<u>VB Braunschweig</u>			Landkreise	100 310	139 669
Kreisfreie Städte			Land insgesamt	1 077 000	2 110 203
Braunschweig	19 677	81 341	davon: Kreisfreie Städte	181 548	613 725
Goslar	5 574	14 565	Landkreise	895 452	1 496 478
Salzgitter	13 236	38 186	<u>Bremen</u>		
Landkreise			Kreisfreie Städte		
Blankenburg	2 227	5 248	Bremen	82 733	207 524
Braunschweig	13 639	26 911	Bremerhaven	14 381	51 297
Gandersheim	12 522	26 013	Land insgesamt	97 114	258 821
Goslar	6 609	13 749	<u>Nordrhein-Westfalen</u>		
Helmstedt	18 953	41 728	<u>RB Düsseldorf</u>		
Wolfenbüttel	20 404	47 785	Kreisfreie Städte		
zusammen	112 841	295 526	Düsseldorf	47 393	237 766
davon: Kreisfreie Städte	38 487	134 092	Duisburg	44 677	165 918
Landkreise	74 354	161 434	Essen	64 852	243 528
<u>VB Oldenburg</u>			Krefeld	24 520	68 032
Kreisfreie Städte			Leverkusen	11 394	33 010
Delmenhorst	9 817	20 316	Mönchengladbach	18 915	49 207
Oldenburg (Oldenburg)	20 400	41 391	Mülheim a.d. Ruhr	20 385	64 727
Wilhelmshaven	10 238	34 529	Neuß	11 846	34 126
Landkreise			Oberhausen	26 571	85 568
Ammerland	15 185	20 239	Remscheid	13 057	44 535
Cloppenburg	18 457	22 527	Rheydt	12 284	30 981
Friesland	18 329	25 800	Solingen	21 790	64 302

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
Nordrhein-Westfalen			Nordrhein-Westfalen		
noch: RB Düsseldorf			noch: RB Köln		
noch: Kreisfreie Städte			zusammen	308 249	736 649
Viersen	6 303	14 815	davon: Kreisfreie Städte	80 697	329 809
Wuppertal	34 250	149 183	Landkreise	227 552	406 840
Landkreise			<u>RB Aachen</u>		
Dinslaken	17 423	40 219	Kreisfreie Stadt		
Düsseldorf-Mettmann	40 681	112 741	Aachen	14 564	58 647
Geldern	15 881	23 711	Landkreise		
Grevenbroich	33 393	58 703	Aachen	44 516	88 954
Kempen-Krefeld	39 373	67 701	Düren	27 941	49 113
Kleve	18 423	29 945	Erkelenz	18 268	27 080
Moers	46 601	104 071	Jülich	12 927	21 811
Rees	17 281	32 432	Monschau	6 599	8 208
Rhein-Wupper-Kreis	29 021	69 501	Schleiden	14 144	17 648
zusammen	616 314	1 824 722	Selfkantkreis Gellenk.-Hbg.	26 681	38 304
davon: Kreisfreie Städte	358 237	1 285 698	zusammen	165 640	309 765
Landkreise	258 077	539 024	davon: Kreisfreie Stadt	14 564	58 647
<u>RB Köln</u>			Landkreise	151 076	251 118
Kreisfreie Städte			<u>RB Münster</u>		
Bonn	13 526	44 561	Kreisfreie Städte		
Köln	67 171	285 248	Bocholt	7 133	13 793
Landkreise			Bottrop	13 255	35 870
Bergheim (Erft)	21 744	33 868	Gelsenkirchen	29 522	129 450
Bonn	35 359	67 248	Gladbeck	8 476	28 030
Euskirchen	22 899	33 544	Münster (Westf.)	17 528	59 023
Köln	36 050	69 424	Recklinghausen	13 818	43 525
Oberbergischer Kreis	25 123	44 079	Landkreise		
Rheinisch-Bergischer Kreis	38 722	73 886	Ahaus	20 239	27 478
Siagkreis	47 655	84 791	Beckum	24 977	47 985

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
Nordrhein-Westfalen			Nordrhein-Westfalen		
noch: RB Münster			noch: RB Detmold		
noch: Landkreise			zusammen	259 585	512 677
Borken	14 686	20 712	davon: Kreisfreie Städte	23 398	79 854
Coesfeld	14 449	23 413	Landkreise	236 187	432 823
Lüdinghausen	20 925	37 598	<u>RB Arnsberg</u>		
Münster	16 421	26 803	Kreisfreie Städte		
Recklinghausen	44 486	104 272	Bochum	32 759	122 309
Steinfurt	28 629	45 618	Castrop-Rauxel	11 506	28 690
Tecklenburg	22 780	34 650	Dortmund	61 041	232 345
Warendorf	10 625	15 739	Hagen	15 444	69 108
zusammen	307 949	693 959	Hamm	8 060	25 489
davon: Kreisfreie Städte	89 732	309 691	Herne	10 144	39 094
Landkreise	218 217	384 268	Iserlohn	5 671	20 134
<u>RB Detmold</u>			Lüdenscheid	5 666	20 378
Kreisfreie Städte			Lünen	7 489	24 399
Bielefeld	16 190	60 299	Siegen	5 707	15 697
Herford	7 208	19 555	Wanne-Eickel	8 575	36 604
Landkreise			Wattenscheid	7 294	28 654
Bielefeld	18 649	44 345	Witten	8 891	34 665
Büren	10 898	14 964	Landkreise		
Detmold	23 397	48 121	Altena	22 001	56 299
Halle (Westf.)	10 776	19 182	Arnsberg	19 658	40 737
Herford	31 073	56 023	Brilon	13 439	19 632
Höxter	16 655	26 789	Ennepe-Ruhr-Kreis	29 775	88 945
Lemgo	22 237	43 146	Iserlohn	24 065	63 314
Lübbecke	17 079	24 854	Lippstadt	15 047	29 073
Minden	33 296	60 523	Meschede	12 128	21 004
Paderborn	19 549	38 728	Olpe	15 678	26 120
Warburg	8 228	12 103	Siegen	30 255	51 498
Wiedenbrück	24 350	44 045	Soest	16 010	30 552

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen
Hessen			Rheinland-Pfalz		
noch: RB Wiesbaden			noch: RB Koblenz		
noch: Landkreise			noch: Landkreise		
Dillkreis	18 627	30 587	Mayen	25 423	40 688
Gelnhausen	16 919	26 987	Neuwied	26 581	46 673
Hanau	18 553	39 093	Sankt Goar	10 332	16 355
Limburg	17 340	28 577	Simmern	8 907	12 516
Main-Taunus-Kreis	26 199	50 287	Zell (Mosel)	7 908	12 038
Oberlahnkreis	12 041	18 570	zusammen	197 408	341 822
Obertaunuskreis	17 273	39 964	davon: Kreisfreie Stadt	9 693	32 702
Rheingaukreis	9 670	19 610	Landkreise	187 715	309 120
Schlüchtern	8 302	13 249	<u>RB Trier</u>		
Untertaunuskreis	11 805	19 704	Kreisfreie Stadt		
Usingen	6 277	9 590	Trier	9 970	27 245
Wetzlar	28 120	48 092	Landkreise		
zusammen	286 783	726 314	Berncastel	12 312	16 852
davon: Kreisfreie Städte	83 436	363 904	Bitburg	12 107	16 221
Landkreise	203 347	362 410	Daun	9 142	12 210
Land insgesamt	773 186	1 693 904	Prüm	8 444	10 625
davon: Kreisfreie Städte	146 459	584 593	Saarburg	9 178	12 884
Landkreise	626 727	1 109 311	Trier	18 936	26 693
<u>Rheinland-Pfalz</u>			Wittlich	11 436	15 795
<u>RB Koblenz</u>			zusammen	91 525	138 525
Kreisfreie Stadt			davon: Kreisfreie Stadt	9 970	27 245
Koblenz	9 693	32 702	Landkreise	81 555	111 280
Landkreise			<u>RB Montabaur</u>		
Ahrweiler	18 712	29 572	Landkreise		
Altenkirchen (Westerwald)	23 431	37 284	Oberwesterwaldkreis	15 539	21 543
Birkenfeld	17 445	30 144	Loreleykreis	9 813	18 726
Cochem	10 148	14 291	Unterlahnkreis	10 722	18 866
Koblenz	14 717	27 218	Untewesterwaldkreis	16 288	26 463
Kreuznach	24 111	42 341	zusammen	52 362	85 598

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen
<u>Rheinland-Pfalz</u>			<u>Rheinland-Pfalz</u>		
<u>RB Rheinhessen</u>			noch: RB Pfalz		
Kreisfreie Städte			noch: Landkreise		
Mainz	12 809	48 383	Neustadt an der Weinstraße	21 033	34 503
Worms	8 847	22 443	Pirmasens	16 413	27 328
Landkreise			Rockenhausen	9 526	12 965
Alzey	13 644	18 924	Speyer	7 846	12 210
Bingen	14 584	24 702	Zweibrücken	6 239	9 183
Mainz	15 274	23 538	zusammen	229 220	433 589
Worms	11 470	16 453	davon: Kreisfreie Städte	59 213	170 943
zusammen	76 628	154 443	Landkreise	170 007	262 646
davon: Kreisfreie Städte	21 656	70 826	Land insgesamt	647 143	1 153 977
Landkreise	54 972	83 617	davon: Kreisfreie Städte	100 532	301 716
<u>RB Pfalz</u>			Landkreise	546 611	852 261
Kreisfreie Städte			<u>Baden-Württemberg</u>		
Frankenthal (Pfalz)	4 926	12 425	<u>RB Nordwürttemberg</u>		
Kaiserslautern	9 632	31 916	Kreisfreie Städte		
Landau in der Pfalz	4 224	10 104	Heilbronn	11 549	32 466
Ludwigshafen am Rhein	19 675	59 666	Stuttgart	57 004	207 966
Neustadt an der Weinstraße	3 931	11 200	Ulm	9 120	29 655
Pirmasens	6 033	19 567	Landkreise		
Speyer	5 468	13 820	Aalen	25 593	45 062
Zweibrücken	5 324	12 245	Backnang	17 388	31 532
Landkreise			Böblingen	28 225	55 924
Bergzabern	10 032	14 968	Crailsheim	12 775	19 627
Frankenthal (Pfalz)	12 896	20 139	Esslingen	30 648	68 703
Germersheim	17 315	26 281	Göppingen	34 334	69 043
Kaiserslautern	21 610	34 944	Heidenheim	21 250	39 137
Kirchheimbolanden	7 462	11 678	Heilbronn	34 200	56 963
Kusel	16 226	23 851	Künzelsau	5 890	9 106
Landau in der Pfalz	13 708	18 994	Leonberg	18 457	35 586
Ludwigshafen am Rhein	9 701	15 602	Ludwigsburg	40 380	86 251

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
Baden-Württemberg			Baden-Württemberg		
noch: RB Nordwürttemberg			noch: RB Nordbaden		
noch: Landkreise			zusammen	255 955	607 817
Mergentheim	7 528	12 223	davon: Kreisfreie Städte	71 273	274 902
Nürtingen	27 261	46 716	Landkreise	184 682	332 915
Öhringen	9 331	14 252	<u>RB Südbaden</u>		
Schwäbisch Gmünd	16 580	32 191	Kreisfreie Städte		
Schwäbisch Hall	10 773	18 229	Baden-Baden	4 667	14 327
Ulm	16 812	26 044	Freiburg im Breisgau	13 613	45 978
Vaihingen	16 237	26 717	Landkreise		
Waiblingen	33 742	70 126	Bühl	15 842	25 652
zusammen	485 077	1 033 519	Donaueschingen	12 282	21 011
davon: Kreisfreie Städte	77 673	270 087	Emmendingen	18 147	32 157
Landkreise	407 404	763 432	Freiburg	14 932	23 732
<u>RB Nordbaden</u>			Hochschwarzwald	7 365	12 761
Kreisfreie Städte			Kehl	10 921	17 850
Heidelberg	12 432	41 381	Konstanz	23 339	54 913
Karlsruhe	22 956	89 326	Lahr	14 907	26 121
Mannheim	27 812	113 850	Lörrach	19 318	43 297
Pforzheim	8 073	30 345	Müllheim	10 118	17 034
Landkreise			Offenburg	16 539	31 426
Bruchsal	24 224	41 950	Rastatt	21 684	43 977
Buchen	13 109	19 994	Säckingen	10 246	20 696
Heidelberg	28 155	52 117	Stockach	9 912	14 593
Karlsruhe	32 267	60 458	Überlingen	12 027	19 448
Mannheim	28 652	60 574	Villingen	12 699	27 362
Mosbach	13 560	22 630	Waldshut	10 977	20 047
Pforzheim	13 147	24 107	Wolfach	9 274	15 574
Sinsheim	16 743	27 070	zusammen	268 809	527 956
Tauberbischofsheim	14 825	24 015	davon: Kreisfreie Städte	18 280	60 305
			Landkreise	250 529	467 651

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen
Baden-Württemberg			Bayern		
<u>RB Südwürttemberg-Hohenzollern</u>			noch: RB Oberbayern		
Landkreise			noch: Kreisfreie Städte		
Balingen	22 860	35 305	Rosenheim	3 287	11 691
Biberach	21 456	31 128	Traunstein	1 654	4 732
Calw	23 464	41 710	Landkreise		
Ehingen	9 246	13 075	Aichach	8 245	11 510
Freudenstadt	11 457	20 113	Alltötting	14 258	26 054
Hechingen	12 466	17 678	Bad Aibling	7 383	13 588
Horb	10 239	14 633	Bad Tölz	6 156	11 556
Münsingen	9 320	12 360	Berchtesgaden	5 509	11 363
Ravensburg	18 332	32 777	Dachau	11 586	20 929
Reutlingen	31 239	56 720	Ebersberg	11 274	18 574
Rottweil	22 730	42 852	Erding	12 195	18 520
Saulgau	14 739	20 238	Freising	10 114	14 495
Sigmaringen	10 571	15 709	Fürstenfeldbruck	16 797	29 588
Tettnang	11 536	23 492	Garmisch-Partenkirchen	9 020	18 595
Tübingen	22 926	39 305	Ingo!stadt	10 449	15 888
Tuttlingen	16 575	28 476	Landsberg a. Lech	8 584	12 435
Wangen	13 538	20 752	Laufen	10 388	16 569
zusammen	282 694	466 323	Miesbach	11 110	23 089
Land insgesamt	1 292 535	2 635 615	Mühl!dorf a. Inn	11 342	19 439
davon: Kreisfreie Städte	167 226	605 294	München	20 305	39 121
Landkreise	1 125 309	2 030 321	Pfaffenhofen a. d. Ilm	11 041	15 191
			Rosenheim	15 677	26 883
Bayern			Schongau	7 091	12 247
<u>RB Oberbayern</u>			Schrobenhausen	6 226	8 741
Kreisfreie Städte			Starnberg	14 074	24 502
Bad Reichenhall	1 222	4 238	Traunstein	16 369	28 168
Freising	4 100	9 041	Wasserburg a. Inn	9 162	12 971
Ingo!stadt	7 834	23 555	Weilheim i. OB.	11 427	21 253
Landsberg a. Lech	1 741	4 344	Wolfratshausen	9 119	15 896
München	87 732	419 095			

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
B a y e r n			B a y e r n		
noch: RB Oberbayern			noch: RB Niederbayern		
zusammen	392 411	963 901	noch: Landkreise		
davon: Kreisfreie Städte	107 570	476 696	Wegscheid	4 111	6 360
Landkreise	284 841	487 205	Wolfstein	7 676	11 492
<u>RB Niederbayern</u>			zusammen	182 666	290 776
Kreisfreie Städte			davon: Kreisfreie Städte	15 381	46 373
Deggendorf	2 294	6 036	Landkreise	167 285	244 403
Landshut	5 900	17 858	<u>RB Oberpfalz</u>		
Passau	2 817	10 202	Kreisfreie Städte		
Straubing	4 370	12 277	Amberg	4 392	14 255
Landkreise			Neumarkt i.d.OPf.	2 869	5 755
Bogen	7 673	10 145	Regensburg	11 608	41 987
Deggendorf	9 974	15 235	Schwandorf i. Bay.	2 222	5 399
Dingolfing	6 872	9 521	Weiden i.d.OPf.	4 677	14 827
Eggenfelden	10 405	14 173	Landkreise		
Grafenau	5 459	8 764	Amberg	8 919	14 305
Griesbach i. Rottal	8 718	12 009	Beilngries	3 277	4 545
Kelheim	10 615	16 409	Burglengenfeld	9 020	15 976
Kötzting	6 913	10 332	Cham	6 916	11 488
Landau a.d. Isar	6 663	8 890	Eschenbach i.d.OPf.	6 094	10 685
Landshut	7 910	11 099	Kemnath	4 054	6 444
Mainburg	4 298	5 800	Nabburg	5 865	9 277
Mallersdorf	6 110	8 615	Neumarkt i.d.OPf.	8 007	10 432
Passau	10 238	16 732	Neunburg vorm Wald	3 320	4 910
Pfarrkirchen	10 210	14 675	Neustadt a.d. Waldnaab	9 365	17 342
Regen	7 221	13 639	Oberviechtach	3 298	4 619
Rottenburg a.d. Laaber	4 798	6 332	Parsberg	7 468	9 807
Straubing	6 004	8 409	Regensburg	16 640	26 225
Viechtach	6 307	9 424	Riedenburg	3 831	4 987
Vilsbiburg	7 658	10 694	Roding	6 189	8 954
Vilshofen	11 452	15 654	Sulzbach-Rosenberg	5 518	10 485

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen
Bayern			Bayern		
noch: RB Oberpfalz			noch: RB Oberfranken		
noch: Landkreise			noch: Landkreise		
Tirschenreuth	9 377	18 238	Naila	6 637	12 676
Vohenstrauß	4 709	7 660	Pegnitz	6 980	10 971
Waldmünchen	3 276	4 770	Rohau	4 651	10 307
zusammen	150 901	283 372	Stadtsteinach	4 032	6 504
davon: Kreisfreie Städte	25 768	82 223	Staffelstein	4 696	6 890
Landkreise	125 133	201 149	Wunsiedel	9 744	20 138
<u>RB Oberfranken</u>			zusammen	177 327	356 617
Kreisfreie Städte			davon: Kreisfreie Städte	36 735	116 311
Bamberg	7 598	25 369	Landkreise	140 592	240 306
Bayreuth	6 626	21 841	<u>RB Mittelfranken</u>		
Coburg	5 084	14 724	Kreisfreie Städte		
Forchheim	2 638	7 118	Ansbach	3 971	11 078
Hof	5 786	21 463	Eichstätt	1 503	3 114
Kulmbach	3 107	8 144	Erlangen	7 776	25 641
Marktredwitz	1 976	5 758	Fürth	8 672	34 833
Neustadt b. Coburg	1 529	4 622	Nürnberg	39 056	168 888
Selb	2 391	7 272	Rothenburg ob der Tauber	1 821	4 141
Landkreise			Schwabach	3 358	8 617
Bamberg	16 134	25 103	Weißenburg i. Bay.	2 030	4 942
Bayreuth	8 404	14 845	Landkreise		
Coburg	12 295	21 004	Ansbach	9 442	14 082
Ebermannstadt	5 451	7 221	Dinkelsbühl	7 231	10 833
Forchheim	8 746	12 519	Eichstätt	6 757	8 822
Höchstadt a.d. Aisch	8 729	14 201	Erlangen	5 791	10 389
Hof	5 591	11 715	Feuchtwangen	7 350	10 330
Kronach	15 088	24 650	Fürth	12 077	23 126
Kulmbach	6 388	10 302	Gunzenhausen	7 933	11 403
Lichtenfels	9 588	16 540	Hersbruck	6 184	10 363
Münchberg	7 438	14 720	Hilpoltstein	6 908	9 342

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohngebäude	Wohnungen
Bayern			Bayern		
noch: RB Mittelfranken			noch: RB Unterfranken		
noch: Landkreise			noch: Landkreise		
Lauf a.d. Pegnitz	8 514	17 474	Hofheim i. UFr.	3 781	5 040
Neustadt a.d. Aisch	7 779	12 085	Karlstadt	7 965	11 862
Nürnberg	10 370	19 478	Kitzingen	7 450	10 920
Rothenburg ob der Tauber	4 233	5 076	Königshofen i. Grabfeld	3 600	4 797
Scheinfeld	4 308	5 876	Lohr a. Main	6 600	10 443
Schwabach	11 590	19 974	Marktheidenfeld	8 506	12 276
Uffenheim	7 601	11 417	Mellrichstadt	4 608	6 603
Weißenburg i. Bay.	7 303	11 618	Milttenberg	6 841	11 458
zusammen	199 558	472 942	Obernburg a. Main	11 276	18 302
davon: Kreisfreie Städte	68 187	261 254	Ochsenfurt	6 586	10 255
Landkreise	131 371	211 688	Schweinfurt	12 139	19 427
<u>RB Unterfranken</u>			Würzburg	14 411	23 202
Kreisfreie Städte			zusammen	191 127	346 672
Aschaffenburg	6 344	19 248	davon: Kreisfreie Städte	24 891	89 883
Bad Kissingen	1 368	4 525	Landkreise	166 236	256 789
Kitzingen	2 438	6 234	<u>RB Schwaben</u>		
Schweinfurt	6 126	20 391	Kreisfreie Städte		
Würzburg	8 615	39 485	Augsburg	19 115	74 289
Landkreise			Dillingen a.d. Donau	1 643	3 221
Alzenau i. UFr.	9 829	15 240	Günzburg	1 883	3 722
Aschaffenburg	14 032	23 691	Kaufbeuren	4 135	12 582
Bad Kissingen	8 638	12 982	Kempten (Allgäu)	4 470	15 021
Bad Neustadt a.d. Saale	6 408	9 891	Lindau (Bodensee)	2 773	7 943
Brückenau	3 346	5 666	Memmingen	4 026	10 970
Ebern	4 956	6 950	Neuburg a.d. Donau	2 246	5 624
Gemünden a. Main	4 185	6 755	Neu-Ulm	2 337	8 484
Gerolzhofen	7 837	11 154	Nördlingen	2 083	4 982
Hammelburg	4 946	7 335	Landkreise		
Haßfurt	8 296	12 540	Augsburg	19 896	38 725

Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen am 31. 12. 1965

in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen	Verwaltungsbezirk	Wohn- gebäude	Wohnungen
<u>Bayern</u>			<u>Saarland</u>		
noch: FB Schwaben			Landkreise		
noch: Landkreise			Homburg	14 999	25 125
Dillingen a.d. Donau	11 484	15 549	Merzig-Wadern	20 902	29 092
Donauwörth	11 218	16 499	Ottweiler	31 101	59 306
Friedberg	8 029	13 045	Saarbrücken	47 111	90 560
Füssen	5 917	10 898	Saarlouis	39 552	63 216
Günzburg	10 573	15 142	Sankt Ingbert	15 717	26 148
Illertissen	8 808	13 554	Sankt Wendel	18 807	27 977
Kaufbeuren	7 315	10 752	Land insgesamt	201 294	369 450
Kempten (Allgäu)	9 216	15 898	davon: Kreisfreie Stadt	13 105	48 026
Krumbach (Schwaben)	7 445	10 443	Landkreise	188 189	321 424
Lindau (Bodensee)	6 776	12 426	<u>Bundesgebiet ohne Berlin</u>		
Marktoberdorf	7 572	11 609	Insgesamt	8 271 565	18 098 442
Memmingen	10 116	14 772	davon: Kreisfreie Städte	2 027 763	7 267 655
Mindelheim	10 771	16 210	Landkreise	6 243 802	10 830 787
Neuburg a.d. Donau	9 285	11 983			
Neu-Ulm	9 951	15 598			
Nördlingen	7 833	10 209			
Schwabmünchen	9 328	15 254			
Sonthofen	9 362	21 594			
Wertingen	6 880	9 608			
zusammen	232 486	446 606			
davon: Kreisfreie Städte	44 711	146 838			
Landkreise	187 775	299 768			
Land insgesamt	1 526 476	3 160 886			
davon: Kreisfreie Städte	323 243	1 219 578			
Landkreise	1 203 233	1 941 308			
<u>Saarland</u>					
Kreisfreie Stadt					
Saarbrücken	13 105	48 026			

Fachserie E:

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Reihe 1: **Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

Diese monatlich erscheinende Reihe enthält in drei Hauptabschnitten die Zahlen über Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe, Baugenehmigungen einschl. Fertigteilbauten, Baufertigstellungen und Tiefbauaufträge sowie ausgewählte, die Bauwirtschaft interessierende Tatbestände, wie Erwerbstätigkeit, Baustoffproduktion und -preise, Bauarbeiterverdienste, Zahlen über den Geld- und Kapitalmarkt. Hinweise auf weitere Fundstellen für ausführlicheres Zahlenmaterial befinden sich bei den einzelnen Tabellen des dritten Hauptabschnittes.

Reihe 2: **Betriebe und Unternehmen des Bauhauptgewerbes**

I. Betriebe

Beschäftigung und Umsatz, Gerätebestand

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden – ab 1965 – die Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Totalerhebung. Diese zeigen die wichtigsten Strukturdaten des Bauhauptgewerbes nach Zweigen, Betriebsgrößen und Arten der Bauten.

II. Unternehmen

Beschäftigte und Umsatz, Investitionen

In dieser auf Grund jährlicher Erhebungen erscheinenden Reihe werden Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Unternehmen nach Zweigen und Größenklassen veröffentlicht. (Angaben über Investitionen liegen erst ab Berichtsjahr 1964 vor.)

Reihe 3: **Bautätigkeit**

Die Jahresergebnisse zu den in Reihe 1 veröffentlichten Angaben über Baugenehmigungen und -fertigstellungen, letztere in tieferer sachlicher und regionaler Gliederung, sowie die Ergebnisse der Bauüberhangserhebung sind in dieser Reihe zusammengefaßt. Die im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau fertiggestellten Bauvorhaben sind gesondert dargestellt.

Reihe 4: **Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau**

Vierteljährliche Veröffentlichungen über veranschlagte Finanzierungsmittel und deren Quellen, Art der Förderung, Raumzahl und Wohnfläche der Wohnungen, Eigentumsform und Zweckbindung der Wohnungen sowie Mieten bilden den Inhalt dieser Reihe. Außerdem wird über Baukosten, umbauten Raum und Gebäudeart berichtet. In der Veröffentlichung für das 4. Vierteljahr sind auch Jahresergebnisse enthalten.

Reihe 5: **Rechnerisches Wohnungsdefizit in den Kreisen**

In jährlich erscheinenden Heften werden für die einzelnen kreisfreien Städte und die Landkreise mit einem rechnerischen Wohnungsdefizit die Zahl der „Wohnungsanwärter“ und der Bestand an Wohnungen sowie das aus der Gegenüberstellung dieser beiden Werte berechnete Wohnungsdefizit am Ende jedes Jahres bekanntgegeben.

Reihe 6: **Bestand an Wohnungen**

In dieser Reihe wird jeweils für das Jahresende der Bestand an Wohngebäuden sowie der Bestand an Wohnungen in tieferer regionaler Gliederung (kleinste Einheit = Kreise) veröffentlicht.

Reihe 7: **Wohngeld**

In halbjährlich erscheinenden Heften werden Angaben über die Leistungen nach dem Wohngeldgesetz sowie über die Struktur und Wohnverhältnisse der Empfänger gebracht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als Einzelveröffentlichungen erschienen die Ergebnisse der 1%-Wohnungserhebung 1960 und der Gebäudezählung 1961, zu denen jeweils Vorberichte mit vorläufigen Ergebnissen herausgegeben wurden.

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind beim W. KOHLHAMMER VERLAG, 65 Mainz, Postfach 1150 erhältlich.

HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT · WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH · STUTTGART UND MAINZ